

Zahlen und Fakten

Im Dezember 2024 kam der Gedanke, endlich ein neues Fenster für kommende Weihnachten zu bauen. Die Idee war schnell geboren, die Umsetzung dauerte dann doch etwas länger. Zuerst das alte Fenster Auseinanderbauen und behalten was man evtl. noch brauchen kann. Und dann die ersten Pläne aufs Papier bringen. Im Januar dann Holz bestellen, zuschneiden nach meinen hand-gezeichneten Plänen zusammenbauen. Nachdem der Rohbau geschafft war, begann der interessante Teil des Projektes: die Elektronik. Da



viele der Bauteile in der Schweiz fast nicht zu bekommen waren, musste das meiste in China bestellt werden. Und auch Kurz-schlüsse oder falsche Verkabelungen waren an der Tagesordnung, was mich gezwungen hat, alles mehrfach zu bestellen. Was einfach begann, wurde immer komplizierter. Nicht weil ich es nicht konnte, sondern immer wieder neue Ideen hatte, und diese natürlich auch noch mit einbringen wollte.

Aber vor allem die Mechanik machten mir zu schaffen. Die Kugel-bahn und die Vereinzelung der Kugeln habe ich sicher vier Mal neu gebaut, bis es endlich mehr oder weniger funktioniert hat.

Aber Alles in Allem hat es sehr viel Spass gemacht das neue Fenster (ist ja eigentlich kein Fenster mehr 😊) zu bauen. Auch herzlichen Dank an meine Frau, die es mir ermöglicht hat, viel Zeit am «Fenster» zu arbeiten und mich von den Haushaltarbeiten entbunden hat. 😘

Ich wünsche euch viel Spass und bitte um netten Umgang mit dem Weihnachtsfenster.

Ein paar Eckdaten des neuen Weihnachtsfenster:

Bauzeit: seit Januar 2025 (ca. 450 Std)

Material-Kosten: ca. 1700.- CHF

Materialbeschaffung: Schweiz und China

Stressfaktor: mal grösser mal kleiner

Idee: frei Schnauze aus dem Kopf (jede Woche mit zusätzlichen Ideen)

Attraktionen: alles 3D Holz-Puzzles, ohne Klebstoff, etwas modifiziert und automatisiert

Technische Daten (Elektronik und Material)

Netzteile: 5 Volt 4 A / 2 x 12 Volt 6.5 A

Timer Boards: 12 Stück

Relais Boards: 6 Stück

Sound Boards: 3 Stück

Lautsprecher: 5 Stück

Verlegte Kabel: ca. 18 Rollen a 50 Meter (knapp 1 Kilometer)

Lüsterklemmen: 10

Fernsteuermodul für Power-On und Steuerung

PIR Sensor für automatisches Einschalten

Joystick Steuerung mit Arduino

Servo-Steuerung für Geschenkausgabe

Motoren für Joystick, Vereinzelung der Kugeln und Geschenke

Materialverbrauch

Holz verschiedene Arten: ca. 15m² (inkl. Balken)

Abwasserrohre: 8 Meter (viel Verbrauch durch Neuplanung)

Elektrorohre: 6 Meter (für die Kugelbahn – 4-mal neu gebaut)

Plexiglas in verschiedenen Stärken: 5m²

Farbdosen und Lacke: 6 Dosen

Schrauben: sehr viele

Leim: ca. 1 grosse Flasche